

„next generation please“ im Textilen Zentrum Haslach

Im Textilen Zentrum Haslach ist im Zuge der neuen Ausstellungsserie mit dem Titel „next generation please“ die Sonderausstellung „Textile Experience“ zu sehen.

Im November startete im Textilen Zentrum Haslach eine neue Ausstellungsserie mit dem Titel „next generation please“. In losen Abständen werden Textilabteilungen von Universitäten eingeladen, sich mit einer Sonderausstellung im Textilen Zentrum zu präsentieren. Dadurch werden die Arbeiten junger Studierender und Absolventen/innen vor den Vorhängen geholt und die unterschiedlichen Herangehensweisen und Schwerpunkte deutlich.

Textile Experience

Den Anfang macht die Textilabteilung der Kunstuniversität in Bratislava/SK. Mit der Ausstellung „Textile Experience“ wird ein Überblick über die Arbeiten von Studierenden und Lehrenden – von großformatigen Raumobjekten bis hin zu textilen Miniaturen – gegeben. Zu sehen sind Kunstwerke, die eine Vielzahl verschiedener Verfahren repräsentieren – traditionelle Techniken wie Stickerei, Spitze, Blaudruck, Weberei oder Stricken ebenso wie zeitgenössische moderne Techniken wie Tufting, digitale Weberei, Digitaldruck und digitales Stricken. Die Arbeiten sind geprägt von fundiertem handwerklichen Können, gepaart mit der Lust am Experimentieren und dem Versuch, Grenzen zu überschreiten.



Blick in die Ausstellung „Textile Experience“ im Textilen Zentrum Haslach

Foto: Textiles Zentrum Haslach, 2016

Dauer der Ausstellung: 5. November 2016 bis 26. Februar 2017.

Textiles Zentrum Haslach

Der historische Markt Haslach ist seit jeher als Zentrum der Leinenweberei bekannt. Über Jahrhunderte prägte das textile Schaffen das Leben der Menschen. Im Areal von zwei ehemaligen Webereien ist heute das Textile Zentrum Haslach untergebracht – ein Zusammenschluss von fünf Partnern mit unterschiedlichen textilen Schwerpunkten, die gemeinsam den Faden der textilen Tradition des Mühlviertels weiterspinnen.

Hier befindet sich einerseits das örtliche Webereimuseum

in neu aufbereiteter Form, andererseits auch kleinere Textilbetriebe sowie Kurs- und Ausbildungsmöglichkeiten, so dass sich vielfältige Synergien im Spannungsfeld zwischen Museum, Produktion, Ausbildung und Kunst ergeben.

Textile Materialien und Techniken können hier BEGRIFFEN und erlebt werden. Im Museum werden die Verarbeitungsschritte von der Flachsaufbereitung bis zum fertigen Gewebe erklärt und die entsprechenden Gerätschaften vorgeführt. Man kann in die Welt der Muster eintauchen, seine eigene Kleidung unter die Lupe nehmen oder Interessantes über neue Fasern und wirtschaftliche Zusammenhänge erfahren. Auch die Pro-



Blick in das neu aufbereitete Webereimuseum im Textilen Zentrum Haslach

Fotos: Textiles Zentrum Haslach

duktionsebene mit modernen, elektronisch gesteuerten Webmaschinen wird besichtigt und der Bogen in die Gegenwart gespannt.

Öffnungszeiten und Führungen

Öffnungszeiten von 2. November bis 31. März: Donnerstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr, Öffnungszeiten von 1. April bis 31. Oktober: Dienstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr.

An allen Öffnungstagen findet um 10 Uhr eine Führung für Einzelbesucher statt. Gegen Voranmeldung sind Führungen ab zehn Erwachsenen jederzeit möglich. Für Gruppen wird auch ein indivi-

duelles Vermittlungsprogramm angeboten.

Symposium und Webermarkt

Das Symposium Textile Kultur Haslach findet von 16. bis 28. Juli 2017 statt. Zum Programm gehören Kurse zu verschiedenen textilen Techniken, Ausstellungen, Fachvorträge, Faserzone und der internationale Webermarkt mit 95 juriierten Ausstellern am 22. und 23. Juli 2017.

Wochenendkurse

Im Textilen Zentrum Haslach finden auch Wochenendkurse statt. Die Themen reichen von der Estnischen Bandweberei über Techniken der Buchbin-



Der nächste Webermarkt von 22. bis 23. Juli 2017

derung bis zur Blusenverarbeitung. Im März geht es um den Entwurf von Strickmuster, im April um Webexperimente mit altem und neuem Leinengarn. Von 26. bis 28. Mai stehen Spinnen für Fortgeschrittene, Färben auf Seide mit Naturfarben und Upcycling auf dem Programm. Von 23. bis 25. Juni wird der Weg vom Foto zum textilen Bild erforscht, es geht um Textile Origami-Experimente und Papierschmuck.

Kontakt / Informationen:

Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4, 4170 Haslach 07289/72300

office@textiles-zentrum-haslach.at

www.textiles-zentrum-haslach.at